

Anlage 2

Antrag auf Genehmigung einer Dienstreise

Antragsteller/in (Name, Vorname)		Entfernung (Straßenkilometer) zwischen Wohnung und Dienststätte km	Telefon dienstl.
Reiseziel			
Zweck der Dienstreise			
An der Dienstreise sollen außerdem teilnehmen (Name, Vorname)			
Antrittstag	Beginn Dienstgeschäft	Ende Dienstgeschäft	Voraussichtliche Rückkehr
Notwendigkeit einer <input type="checkbox"/> Vorübernachtung <input type="checkbox"/> Nachübernachtung		<input type="checkbox"/> Hotelbuchung gewünscht <input type="checkbox"/> Hotelbuchung gewünscht	
Bei mehrtägigen Dienstreisen: <input type="checkbox"/> tägliche Rückkehr <input type="checkbox"/> auswärtiges Verbleiben <input type="checkbox"/> Hotelbuchung gewünscht			
Die Dienstreise soll ausgeführt werden <input type="checkbox"/> mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln <input type="checkbox"/> Bus/Bahn <input type="checkbox"/> Ticketbuchung gewünscht <input type="checkbox"/> Flugzeug * <input type="checkbox"/> Ticketbuchung gewünscht			
Ich besitze ein(e) <input type="checkbox"/> Monats-/Jobticket <input type="checkbox"/> Bahncard 25 <input type="checkbox"/> Bahncard 50 <input type="checkbox"/> Bahncard 100			
<input type="checkbox"/> mit Dienstwagen		<input type="checkbox"/> mit Dienstwagen und Fahrer	
<input type="checkbox"/> mit privatem Kraftfahrzeug/zweirädrigem Kraftfahrzeug			
<input type="checkbox"/> als Mitreisende/r im Kraftfahrzeug der/des			
<input type="checkbox"/> mit privatem Fahrrad			
* Begründung/Bemerkung (z.B. bei Anreise am Vortag, oder Hinweise zur Buchung der Reisemittel)			
Vertreter/in, Sichtvermerk		Bestätigung der Notwendigkeit der Dienstreise durch Vorgesetzten	
Ort, Datum		Unterschrift	

Dienstreisegenehmigung

.....
Dienststelle

.....
Ort

.....
Datum

1.

Stellungnahme der Reisestelle

keine Bedenken

Änderungsvorschläge:

2.

Genehmigung

Die Dienstreise wird antragsgemäß genehmigt.

Die Dienstreise wird mit der Maßgabe genehmigt, dass

ein regelmäßig verkehrendes Beförderungsmittel

ein Flugzeug

ein Dienstkraftfahrzeug

ein Taxi

zu benutzen ist.

Wegstreckenentschädigung wird nach § 5 Abs. 1 LRKG gewährt

für die Benutzung eines privaten Kfz 0,30 €.

für die Benutzung eines privaten zweirädrigen Kfz 0,20 €.

für die Benutzung eines privaten Fahrrades 0,20 €.

Begründung:

3.

zurück an Antragsteller

Die Dienstreisegenehmigung bitte ich der Reisekostenrechnung beizufügen.

.....
Unterschrift